

ÖHSV/ Bundesfachwart Fallschirmspringen

Obst Gernot RITTENSCHÖBER

BELGIER KASERNE

A-8052 GRAZ

Tel.: +43 50201-50 21320

Mob.: +43 664 622 6095

Fax.: +43 50201-50 17029

e-mail : gernot.rittenschober@gmx.at



Ausschreibung zum 32. Internationalen Para Cross & 2. ÖHSV Verbandsmeisterschaften Para Cross 2012

- Art des Bewerbes: Int. Para Cross & Verbandsmeisterschaften des ÖHSV
Veranstalter: Österreichischer Heeressportverband
Durchführender Verein: HFSC FREISTADT
Wettbewerbsleiter: Gernot Rittenschober
Organisationsleiter: Gernot Rittenschober
Chefschiedsrichter: Franz Singraber
Schiedsrichter: Willi Windisch, Solweig Leifer-Rittenschober, Angelika Mittasch
Meldestelle: Flugplatz Freistadt LOLF
Eintreffen: 28.04.2012 bis spätestens 08:00 Uhr
1. Mannschaftsführerbesprechung: 28.04.2012 - 08:30 Uhr
Wettbewerbsbeginn: 28.04.2012 - 09:00 Uhr
Wettbewerbsende: nicht später als 29.04.2012 – 17:00 Uhr
Siegerehrung: 1 Stunde nach Wettbewerbsende
Nennadresse: HFSC FREISTADT
Gernot Rittenschober (0664/622 6095)
gernot.rittenschober@gmx.at oder online:
www.hfsc-freistadt.com
- Nennung: mit Formblatt gem. Anhang bis 21.04.2012 18:00 Uhr
Nenngeld: pro Person - € 120.- (bei Nennung nach dem 21.04 € 130.-)
im Nenngeld enthalten. Organisations- und Flugkosten, 1 Abendessen + 1 Getränk
Nenngeldrückerstattung: € 10.-/ nicht durchgeführtem Sprung
Teilnahmekriterien: Gültiger Fallschirmspringerschein, Sportlizenz
Haftpflichtversicherung
Für ÖHSV Verbandsmeisterschaft zusätzlich ÖHSV Mitgliedschaft (und 2012 keine Wettbewerbsteilnahme für einen anderen Verband)
- Absetzmaschine: Cessna 206 D-EUFC
Bewertungssystem: gem. ÖWBO und Anhang
Mannschaftsgröße: 3 SpringerInnen, Einzelstarter sind möglich und werden vor
Bewerbsbeginn zu gemischten Mannschaften zusammengefasst
- Bewerb 1: Zielspringen, 5 Durchgänge, Min 1, Wertung gem. ÖWBO
Bewerb 2: Orientierungslauf; Strecke 5-6km, ca. 10 Posten, Wertung gem. Anhang
Bewerb 3: KK-Schießen 50m, 5/ 20 Schuss, Wertung gem. Anhang
- Bewerb 4: Einzel- und Mannschaftskombination aus Bewerb 1-3 gem. Anhang
Bei allen Bewerben erfolgt eine allgemeine und eine ÖHSV Verbandmeisterwertung.
- Anmerkungen : Dopingkontrollen lt. NADA sind möglich
Trainings sprünge am Flugplatz Freistadt sind am Freitag 28.4. ab 1400
Uhr möglich
Schießtraining ist jederzeit zu den Öffnungszeiten der Schützen-
gesellschaft Freistadt möglich <http://www.schuetzen-freistadt.at/>

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die außerhalb der Veranstalter-Haftpflicht liegen.

ONF Genehmigung

W. D. Starl, 6. 11.2011

Der BFW Fallschirmspringen:

Gernot Rittenschober, Obst e.h.

Anhang zur Ausschreibung Para Cross

1. Ergänzung zu Wettbewerbe und Wertung

1.1 Fallschirm-Zielspringen



Durchführung lt. Sporting Code Sektion 5 der FAI und ÖWBO.
2 cm Scheibe – gemessen wird bis 500 cm.

Wertung: die Gesamtdistanz in cm wird nach folgender Tabelle in Punkte umgerechnet

Bei 3 – 5 Wertungssprüngen:

0 cm = 1400 Punkte	1 -	10 cm =	20	Punkte Abzug je cm
30 cm = 1000 Punkte	11 -	20 cm =	12	Punkte Abzug je cm
	21 -	29 cm =	8	Punkte Abzug je cm
	31 -	79 cm =	5	Punkte Abzug je cm
	80 -	149 cm =	2	Punkte Abzug je cm
	150 -	499 cm =	1	Punkt Abzug je cm
	500 -	1028 cm =	0,5	Punkte Abzug je cm

Bei 1 – 2 Wertungssprüngen:

0 cm = 1400 Punkte	1 -	5 cm =	40	Punkte Abzug je cm
15 cm = 1000 Punkte	6 -	10 cm =	24	Punkte Abzug je cm
	11 -	14 cm =	16	Punkte Abzug je cm
	16 -	39 cm =	10	Punkte Abzug je cm
	40 -	74 cm =	4	Punkte Abzug je cm
	75 -	249 cm =	2	Punkte Abzug je cm
	250 -	500 cm =	1	Punkt Abzug je cm

Beispiel:

000 cm =	1400 Punkte bei 3 – 5 und	1400 Punkte bei 1 – 2 Sprüngen
015 cm =	1140	1000
100 cm =	713	568
500 cm =	264,5	19
1028 cm =	0,5	

Kann aus Witterungsgründen auch nicht ein Wertungssprung durchgeführt werden, so wird kein Einzel- oder Mannschaftskombinationssieger im Para-Cross ermittelt.

1.2 Orientierungslauf



Die Organisation und Wertung des Orientierungslaufes nach IOF Regeln liegt in der Verantwortung des durchführenden OL-Clubs

Streckenlänge 5 bis 6 km mit 10 Posten, OL-Karte Maßstab 1:10.000, Posten eingezeichnet.

Ausgabe der Karte beim Vorstart (1 Minute vor dem Start).

Startintervall 2 Minuten, Einzelstart.

Startreihenfolge wie Mannschaftsauslosung beim Springen.

Es startet aus jeder Mannschaft jeweils der erste, dann aus jeder Mannschaft der zweite, dann der dritte Läufer.

Die Reihenfolge in der Mannschaft kann beliebig festgelegt werden.

Laufkompass können am Start nur in begrenzter Anzahl, leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Wertung: Durchschnittliche Laufzeit der besten 5 Läufer + 10% = Idealzeit – 1000 Punkte
Für jeweils 2 Sekunden über der Idealzeit 0,5 Punkte Abzug.
Für jeweils 2 Sekunden unter der Idealzeit 1 Punkt Zuschlag.

Beispiel Orientierungslauf: Siegerzeit 40' - 1240 Punkte
Idealzeit 48' - 1000 Punkte
58' - 850 Punkte

1: 20' - 520 Punkte
1: 56' 10 Punkte



1.3 Schießbewerb

Geschossen wird mit KK-Gewehr auf internationale KK-Scheibe (10er Ring).
Entfernung 50 m, Anschlag liegend frei (ohne Schießriemen).

5 Probe- und 20 Wertungsschüsse.

Jede Mannschaft schießt geschlossen, Zeit für Probe- und Wertungsschüsse 25 Minuten ab Meldung „Bereit“ durch den Mannschaftsführer. Nach Ablauf dieser Zeit darf keine Schussabgabe mehr erfolgen.

Die Waffen werden vom Veranstalter beigestellt, an diesem KK-Gewehr (Ringkorn, Dioptervisierung) darf durch den Schützen keine Veränderung vorgenommen werden.

Eigene Waffen dürfen verwendet werden, sofern sie der Standard-Ausführung entsprechen.

Wertung: Ringzahl des Siegers - 1400 Punkte (Neu 2012 !)
je Ring weniger - 15 Punkte Abzug

Beispiel: 180 Ringe - 1400 Punkte Sieger
160 Ringe - 1100 Punkte
140 Ringe - 800 Punkte
120 Ringe - 500 Punkte
100 Ringe - 200 Punkte
89 Ringe - 35 Punkte
88 Ringe - 20 Punkte
87 Ringe - 5 Punkte
86 Ringe
und weniger - 0 Punkte

2.1. Einzelkombination

Die Summe der Wertungspunkte in den 3 Disziplinen ergibt die Gesamtpunktezahl. Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten Punktezahl.

Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Einzelergebnis, bei nochmaliger Gleichheit das bessere Zielergebnis.

Eine Kombinationswertung erfolgt nur für Teilnehmer, die bei allen drei Bewerben gestartet sind.

2.2. Mannschaftskombination

Die Kombinationspunkte der drei Mannschaftsmitglieder addiert ergeben die Mannschaftskombinationspunkte.

Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl.

3. Ehrenpreise

Alle Sieger, Zweit- und Drittplatzierten erhalten Preise, ÖHSV Verbandsmeister Medaillen

Pokale werden vergeben für:

Einzelbewerbe und Einzelkombination
Mannschaftskombination



Nennblatt

32. Internationaler PARA-CROSS – 2012 & 2. ÖHSV Verbandsmeisterschaft

Bitte schon bei der Nennung die Sprungreihenfolge innerhalb der Mannschaft eintragen!

Mannschaft:		Geburtsdatum	Dame	ÖHSV
Springer	1)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mannschaft:		Geburtsdatum	Dame	ÖHSV
Springer	1)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3)	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vor Beginn des Wettbewerbes sind vom Mannschaftsführer die Schirmpapiere (Schirmversicherung) und die Fallschirmspringer-Lizenzen sowie die Sportlizenz der gesamten Mannschaft am Manifest zur Überprüfung vorzulegen.

Ich bestätige hiermit, dass die angesprochenen Punkte vollinhaltlich erfüllt sind und den gesetzlichen Regelungen entsprechen.

Ort und Datum:

Unterschrift: